

Infobroschüre | März 2021

**Joel Link** | Violine  
**Bryan Lee** | Violine  
**Milena Pajaro-van de Stadt** | Viola  
**Camden Shaw** | Violoncello

Durch seine hohe künstlerische Reife ist das Ensemble schon seit einigen Jahren in der Szene der weltweit angesagten Streichquartette angekommen. Das eine große Ruhe ausstrahlende Quartett überzeugt durch höchste Präzision, klangliche Intensität und erfrischende Tempi.



*Für mein Empfinden vereinen die vier Musiker des Dover Quartet alle Kardinaltugenden des modernen Quartettspiels: Das beginnt bei einer blitzsauberen Intonation und endet mit der intellektuellen und ästhetischen Durchdringung der Werke. ... Die neue Schumann-CD des Quartetts hat für mich Referenzcharakter. Innerhalb der perfekten, fein ausgehörten kammermusikalischen Abstimmung besticht das Quartett durch die durchaus robuste solistische Herangehensweise aller vier Musiker. ... Ganz oben im Quartettolymp sind die vier Musiker des Dover Quartet inzwischen angekommen.*

WDR 3 Tonart | CD Schumann | Michael Schwalb | 27. Januar 2020

*Müheless ist es möglich, im homogenen Quartettklang der Amerikaner einzelne Stimmen zu verfolgen. In sich zuspitzenden gemeinsamen Spannungsmomenten verbinden sie sich ebenso zu einem überzeugenden Vierergespann.*

Süddeutsche Zeitung | Ulrich Möller-Arnberg | 07. November 2019



Das Dover Quartet, das sich am Curtis Institute of Music in Philadelphia gründete und 2013 den Banff Wettbewerb gewann, konzertierte in der Saison 2019/2020 u.a. in der Wigmore Hall London, der Elbphilharmonie Hamburg sowie in Paris, Basel, Amsterdam, Genf und Badenweiler. Highlights der kommenden Saison sind Konzerte in Prag (Oktett mit dem Pavel Haas Quartet), München, London und Kopenhagen.

Nach einer Aufnahme mit Werken von Simon Laks, Viktor Ullmann und Dmitri Schostakowitsch erschien 2019 eine Einspielung der Schumann Quartette, die für einen Grammy nominiert wurde. 2020 erschien zudem die erste CD der Gesamteinspielung der Quartette von Beethoven.